

**Sehr geehrte Golfreunde,
wir bitten Sie, folgende Regeln zu beachten:**

1. Spielen Sie fair.
2. Lassen Sie bei Spielverzögerungen, insbesondere wenn die Spielbahn vor Ihnen frei ist, nachfolgende Gruppen unverzüglich durchspielen.
3. Setzen Sie ausgeschlagene Rasenstücke wieder ein.
4. Harken Sie Bunker nach dem Verlassen.
5. Entfernen Sie Ihre Pitchmarken auf den Grüns.
6. Fahren Sie nicht mit dem Caddywagen über Abschlüge, Grüns, durch die Bunker oder zwischen Bunker und Grün.
7. Werden Bälle gesucht, lassen Sie nachfolgende, schneller spielende Flights durchspielen.

Platzregeln

1. Regel 24 Hemmnisse
- 1.1 Junge Bäume und Sträucher, gekennzeichnet durch blaue Farbmarkierungen oder Stützpfähle sind unbewegliche Hemmnisse und zu schützen. Ist eine Behinderung in der Standposition oder im beabsichtigten Schwung gegeben, so muss der Ball straflos aufgenommen werden (Erleichterung nach Regel 24-2b Ball aufnehmen, nach Bedarf reinigen und innerhalb einer Schlägerlänge zum nächstgelegenen Punkt, wo es keine Behinderung mehr gibt, nicht näher zum Loch, fallenlassen).
- 1.2 Alle Markierungspfähle auf dem Platz (keine Auspfähle 33-8/16) sind unbewegliche Hemmnisse. Sie dürfen nicht herausgenommen werden. Es kann jedoch Erleichterung in Anspruch genommen werden (s. 11).
- 1.3 Alle anderen künstlichen Gegenstände auf dem Gelände des Golfplatzes (innerhalb der weißen Markierungspfähle) sind unbewegliche Hemmnisse und es kann Erleichterung in Anspruch genommen werden.
- 1.4 Steine im Bunker sind bewegliche Hemmnisse (Regel 24-1). Die Steine können straflos entfernt werden. Bewegt sich dabei der Ball, so muss er straflos zurückgelegt werden.
- 1.5 Beim Spiel auf Loch 9, sind die Ausmarkierungspfähle zwischen Bahn 9 und Bahn 13, interne Ausgrenze, unbewegliche Hemmnisse und Erleichterung darf in Anspruch genommen werden, nach Regel 24-2a (33-2a/12).
- 1.6 Die Steinmauern hinter Grün 6 sind Bestandteile des Golfplatzes. Es gibt keine Erleichterung nach Regel 24.
- 1.7 Die Brücken an Loch 2, 3, 10, 11, 12 und 18

sind künstliche Wege (aufgeschütteter Damm). Es darf straflose Erleichterung nach Regel 24-2b in Anspruch genommen werden.

2. Regel 25 Ungewöhnlich beschaffener Boden
- 2.1 Alle mit Rindenmulch bedeckten Beete, sowie Rindenmulch unter Sträuchern und Bäumen sind ungewöhnlich beschaffener Boden, Boden in Ausbesserung. Es muss straffreie Erleichterung in Anspruch genommen werden (Regel 25-1/b).
- 2.2 Als Boden in Ausbesserung gelten auch Schäden durch Pflegemaschinen (Reifenspuren) und Wild (blanke Erdstellen), sowie Vertiefungen und Gräben, in die Drainagen münden.
3. Regel 26 Wasserhindernis
- 3.1 Ist es nicht sicher, ob ein Ball nach dem Abschlag das Wasserhindernis an Loch 3 überquert oder darin verloren ist, so darf der Spieler einen anderen Ball provisorisch nach jeder der anwendbaren Wahlmöglichkeiten von Regel 26-1 spielen. Wird der ursprüngliche Ball außerhalb des Wasserhindernisses gefunden, so muss der Spieler das Spiel mit ihm fortsetzen. Wird der ursprüngliche Ball im Wasserhindernis gefunden, so darf der Spieler entweder den ursprünglichen Ball spielen, wie er liegt oder das Spiel mit dem provisorisch nach Regel 26-1 gespielten Ball fortsetzen. Wird der ursprüngliche Ball nicht innerhalb der fünf Minuten Suchfrist gefunden oder identifiziert, muss der Spieler das Spiel mit dem provisorisch gespielten Ball fortsetzen.

4. Regel 27-1 Aus
- 4.1 Ausgrenzen sind gekennzeichnet durch weiße Pfähle und gelten als befestigt.
5. Entfernungsmesser
- 5.1 Ein Spieler darf sich über Entfernungen informieren, indem er ein Gerät verwendet, das ausschließlich Entfernungen misst. Benutzt ein Spieler während der festgesetzten Runde ein Gerät, mit dem andere Umstände geschätzt oder gemessen werden können, die sein Spiel beeinflussen können (z.B. Steigung, Windgeschwindigkeit, Temperaturen usw.), so verstößt der Spieler gegen Regel 14-3, wofür die Strafe Disqualifikation ist, ungeachtet ob die zusätzliche Funktion tatsächlich benutzt wurde.

Markierungen

1. rote Pfähle: seitliches Wasserhindernis
2. gelbe Pfähle: Wasserhindernis
3. blaue Pfähle: Boden in Ausbesserung
4. 100/150 m bis Grünanfang sind durch Stangen gekennzeichnet.

Unterschied	SCHLÄGE IM		
	Zweier (3/4)	Vierer (3/8)	(7/8)
1	1	0	1
2	2	1	2
3	2	1	3
4	3	2	4
5	4	2	4
6	5	2	5
7	5	3	6
8	6	3	7
9	7	3	8
10	8	3	8
11	8	4	10
12	9	5	11

Unterschied	SCHLÄGE IM		
	Zweier (3/4)	Vierer (3/8)	(7/8)
13	10	5	11
14	11	5	12
15	11	6	13
16	12	6	14
17	13	6	15
18	14	7	16
19	14	7	17
20	15	8	18
21	16	8	18
22	17	8	19
23	17	9	20
24	18	9	21



Bad Driburger Golfclub

SCOREKARTE



Georg-Nave-Straße 24 a · 33014 Bad Driburg

Tel. 05253-7104 · Fax 05253-7146

www.bad-driburger-golfclub.de · info@bad-driburger-golfclub.de

Wettspiel:

Datum:

Spieler:

Spielvorgabe:

Bahn	Vorg- Verteilung	Herren	Par	Damen					
					Spieler/in	frei lassen	Zähler/in	Mitspieler/in	Mitspieler/in
1	13	318	4	279					
2	5	304	4	265					
3	3	361	4	328					
4	9	455	5	410					
5	11	292	4	267					
6	17	122	3	108					
7	1	518	5	455					
8	15	142	3	126					
9	7	503	5	452					
OUT		3015	37	2690					
10	10	338	4	299					
11	12	180	3	159					
12	14	297	4	270					
13	4	512	5	451					
14	8	357	4	319					
15	18	314	4	282					
16	16	180	3	165					
17	6	393	4	355					
18	2	427	4	372					
IN		2998	35	2672					
OUT		3015	37	2690					
TOT		6013	72	5362					
Bruttoergebnis									
Nettoergebnis									

Zähler:

Spieler:

